1. EINLEITUNG .................................................. 11

1.1 Oswald Spengler (1880–1936) .................................. 11
1.2 Die „Konservative Revolution“ zwischen ideengeschichtlichem
Konzept und Politik ............................................. 16
1.3 Die partielle Rehabilitierung Mussolinis in der italienischen
Öffentlichkeit ..................................................... 18
1.4 Mussolini, Spengler und das Konzept der „Konservativen Revolution“ ................................. 22

2. DAS KONZEPT DER „KONSERVATIVEN REVOLUTION“
UND SEIN TRANSFER NACH ITALIEN ................. 25

2.1 Das Mohlersche Konstrukt; Die „Konservative Revolution“
in Deutschland ................................................. 25
2.2 Die Kritik am Mohlerschen Konstrukt ....................... 31
2.3 Die Übertragung der deutschen Debatte nach Italien .......... 33
2.4 „Konservative Revolution“, Faschismus, Esoterik und
„Neue Rechte“ ...................................................... 37
  2.4.1 Julius Evola (1898–1974) ................................. 37
  2.4.1.1 Ein elitärer Schriftsteller und Sektierer zwischen
           Faschismus und Nationalsozialismus .................. 38
  2.4.1.2 „Heidnischer Imperialismus“, „Revolte gegen die
           moderne Welt“ und „Konservative Revolution“ ........ 51
  2.4.2 Marcello Veneziani (geb. 1955) ......................... 54
  2.4.3 „Alleanza Nazionale“ ..................................... 56
2.5 Zusammenfassung der begrifflichen Probleme des Konzepts der
„Konservativen Revolution“ ................................... 58
3. OSWALD SPENGLER ALS „HERAUSRAGENDER AUTOR"
DER „KONSERVATIVEN REVOLUTION“ ......................... 61

3.1 Spenglers geschichtsphilosophischer Ansatz .................. 61
3.2 Die Hochkulturen und ihre Antriebskräfte ..................... 62
  3.2.1 „Primitive Kultur“ und Hochkultur .................. 62
  3.2.2 Das „Ursymbol“ .............................................. 64
  3.2.3 Der „biologisch“-zyklische Prozeß ..................... 67
3.3 Das Ende von Kultur und Zivilisation ......................... 68
3.4 Die Untergänge des Abendlandes ............................... 71
  3.4.1 Die „Demokratie“ ............................................. 71
  3.4.2 Die beiden Weltrevolutionen und das „Preußenstum“ .... 73
  3.4.3 Zwei Cäsarentypen? ....................................... 78
3.5 Fazit ................................................................ 83

4. SPENGLER IN ITALIEN ............................................. 85

4.1 Die Spengler-Rezeption in Italien im Überblick ............. 85
4.2 Der Beginn der Wirkungsgeschichte Spenglers in Italien .... 88
4.3 Spengler zwischen den beiden Polen Benedetto Croce und
Benito Mussolini .................................................... 90
4.4 Benedetto Croce: Italien gegen Spengler immunisieren ... 93
4.5 Mussolini und Spengler: Der „neue Cäsar“ und sein Prophet ... 104
  4.5.1 Beginn der wechselseitigen Wahrnehmung und Kontakt-
        aufnahme ....................................................... 104
  4.5.2 Richard Korherr „Regresso delle nascite“ 
        (Geburtenrückgang) ....................................... 109
  4.5.3 Die Kornhardt-Tagebücher .................................. 113
  4.5.4 Mussolinis Gespräche mit Emil Ludwig, Henri Massis
        und Yvon De Begnac ......................................... 118
  4.5.5 Spenglers „Jahre der Entscheidung“ ...................... 124
  4.5.5.1 Die Grundaussagen des Buches und die Einordnung
          Mussolinis .................................................. 125
  4.5.5.2 Kritik am Faschismus und Einschätzung des italienischen
          Potentials in der Weltpolitik ............................. 128
  4.5.5.3 Vom Erscheinen des Buches in München bis zu seiner
          Besprechung durch Mussolini ........................... 130
4.5.5.4 Mussolinis Rezension der „Jahre der Entscheidung“ 132
4.5.5.5 Dokumentation: Text der Rezension 135
4.5.5.6 Im Schatten der Katastrophe: Weltpolitik, Weltkrieg und Untergang 138
4.5.5.7 Zusammenfassung der wechselseitigen Rezeption von Mussolini und Spengler 144
4.6 Spengler in Lexika und Nachschlagewerken der „era fascista“ 146
4.6.1 Der Artikel in der „Enciclopedia Italiana“ 146
4.6.2 Der Beitrag im „Dizionario di politica“ der faschistischen Partei 148
4.7 Die Auseinandersetzung mit Spengler in der politischen Kultur des Faschismus 152
4.7.1 Yvon De Begnac (1913–1983) 152
4.7.2 Julius Evola (1898–1974) 161
4.7.3 Aniceto Del Massa (1898–1975) 169
4.7.4 Vittorio Beonio-Brocchieri (1902–1976) 171
4.7.5 Guido Manacorda (1879–1965) 174
4.7.6 Carlo Glimio (1911–1976) 176
4.7.7 Gioacchino Farina D'Anfiano (geb. 1902) 177
4.7.8 Mario Da Silva 179
4.7.9 Lorenzo Giusso (1899–1957) 180
4.7.10 Rino Longhitan (geb. 1904) 183
4.7.11 Politica, Critica Fascista, La Vita Italiana 185
4.8 Spengler im Urteil von Exponenten der italienischen Linken 188
4.8.1 Francesco S. Nitti (1868–1953) 188
4.8.2 Antonio Gramsci (1891–1937) 191
4.9 Die Nachrufe auf Spengler in der italienischen Presse 193

5. SCHLUSSBETRACHTUNG:
SPENGLER IN ITALIEN IM BEGRIFFSFELD
DER „KONSERVATIVEN REVOLUTION“ 197

6. BIBLIOGRAPHIE 201

REGISTER 217